

### Abteilung Ringen

#### **Viertelfinale erreicht! Kantersieg beim 3:29 gegen die KG Kirchheim/Köngen; Heimrecht in der kommenden Runde**

Mit einem deutlichen 3:29 Kantersieg haben unsere SVD-Ringer den Sprung ins Viertelfinale des diesjährigen WRV-Pokals geschafft. Vor rund 100 Zuschauern, davon 85 aus Dürbheim, überzeugten unsere Jungs und ihr Gesamtsieg stand nie zur Debatte. Das war in der Geschichte des neu aufgelegten WRV-Pokals endlich der Premiersieg für unsere Mannschaft, nachdem in den letzten beiden Jahren jeweils das Aus in der ersten Runde erfolgte. Die Kirchheimer ließen von vorne herein drei Gewichtsklassen unbesetzt und standen somit schon sehr früh auf verlorenem Posten. Perfekt war die Stimmung für uns in der Köngener Burgschulturnhalle, denn unsere SVD-Fans sorgten wie gewohnt für einen Hexenkessel. Somit war es stimmungsmäßig einem Heimkampf mehr als würdig. Ein herzliches Dankeschön an unsere Jungs an der Trommel und am Megaphon sowie dem gesamten Fan-Tross für die perfekte Unterstützung. **MACHT WEITER SO!** Auch weiterhin werden TUTicket-Busse zu den Kämpfen fahren! Zu Beginn gab es gleich zwei kampflose Siege durch Andreas Dreher (55 kg) und Manuel Mattes (120 kg). Im ersten Kampf auf der Matte hatte es David Stumpe (96 kg) mit dem Routinier Wolfgang Brandner zu tun. Nach zwei etwas zähen Runden drehte David in der dritten Runde auf und holte sich dort 11 Punkte zum Überlegenheitssieg. In seinem ersten Aktivenkampf war Valentin Zepf (14 Jahre) die Nervosität zunächst etwas an zu merken. Doch diese legte er zunehmend ab und feierte einen umjubelten 3:0 Rundensieg. Kämpferisch super, das machte Spaß an zu sehen. Im Mittelgewicht Freistil trafen mit Michael Kalmbach (SVD) und Alexander Pack (KG) zwei Klassisch-Spezialisten aufeinander. Beide bekämpften sich über fünf Runden, wobei sich mit Michi der physisch stärkere Ringer durchsetzen konnte. Ein überzeugender Einstand nach seiner Rückkehr vom AV Sulgen. In der Klasse bis 66 kg (G) rang Pascal Mattes souverän und kam nach drei Runden zu einem deutlichen Überlegenheitssieg. Im klassischen Weltergewicht gab Maximilian Stumpe zunächst die erste Runde gegen Timur Togajbaev ab. Danach fand er besser in den Kampf und punktete seinen Gegner doch noch sicher aus. Im letzten Kampf des frühen Nachmittags setzte Mathias Zepf (74 kg F) einen glanzvollen Schlusspunkt. In Runde zwei besiegte er Franco Meinero entscheidend und stellte somit den Endstand her. Mit diesem Sieg haben sich unsere SVD-Ringer nun das Heimrecht für die nächste Runde erkämpft, wo es gegen den Sieger TSV Asperg / AV Hardt geht. Sicherlich ein reizvolles Duell in der Saisonvorbereitung. Der Termin für diesen Kampf wird voraussichtlich in der kommenden Woche fest gelegt, wenn der Gegner definitiv fest steht. Gratulation von den Trainern an das Team, das war schon eine sehr gute Leistung; darauf kann man aufbauen. Besser kann eine Saisonvorbereitung nicht beginnen. Bleibt weiter dran. Zum Team auf der Matte am Sonntag gehörten Andreas Dreher, Valentin Zepf, Pascal Mattes, Maximilian Stumpe, Mathias Zepf, Michael Kalmbach, David Stumpe und Manuel Mattes.

#### **Kleine Notiz am Rande:**

Wie sehr die SVD-Ringer derzeit alle Altersgruppen ansprechen, zeigte sich auch am vergangenen Sonntag. Der kleine Schnappschuss zeigt den jüngsten Ringerfan Nora Zepf, Tochter von Yvonne Zepf und Michi Kalmbach, in den Armen des ehemaligen Dürbheimer Ringerkampfrichters Siegfried Kupferschmid, der zur Zeit in Deutschland weilt und bis zur Hochzeit seines Neffen und Ringers Dirk Kupferschmid extra aus den USA angereist ist. Die Mitreise zum Pokalkampf war für ihn aus diesem Grund ein absolutes Muss und für Nora begann der erste Ausflug in die spannende Ringerwelt gleich mit einem Erfolg für das Team und auch den stolzen Papa Michi. Sie waren sozusagen die Glücksbringer für unser Team!

#### **Vorschau: Donau-Cup 2010 in Tuttlingen**

Am kommenden Samstag, 26. Juni 2010 findet in Tuttlingen das alljährliche Donaupokal-Turnier statt (ehemals Baur-Wiser-Gedächtnisturnier), welches vom ASV Nendingen ausgerichtet wird. Der SVD beteiligt sich hier mit ein paar Jugend-Ringern, da dies das letzte Turnier vor der Sommerpause ist. Wir wünschen allen Teilnehmer vorab viel Erfolg und möglichst viele erfolgreiche Kämpfe.

